

Studentenafel

	1. Jahr	2. Jahr
Pflichtfächer		
Theorieunterricht		
◆ Religion	1 UE/W	1 UE/W
◆ Deutsch I	1 UE/W	1 UE/W
◆ Englisch I	1 UE/W	1 UE/W
◆ Wirtschafts- und Sozialkunde	1 UE/W	1 UE/W
◆ Mathematik I	4 UE/W	1 UE/W
◆ Physik	2 UE/W	-----
◆ Physikalische Chemie	2 UE/W	2 UE/W
◆ Allgemeine und anorganische Chemie	2 UE/W	1 UE/W
◆ Organische Chemie	3 UE/W	3 UE/W
◆ Analytische Chemie	3 UE/W	2 UE/W
◆ Computertechnik	2 UE/W	1 UE/W
Ergänzungsunterricht zum Erwerb der Fachhochschulreife (optional)		
◆ Deutsch II	1 UE/W	2 UE/W
◆ Englisch II	1 UE/W	2 UE/W
◆ Mathematik II	2 UE/W	2 UE/W

	1. Jahr	2. Jahr
Fachpraktischer Unterricht		
◆ Physikalisches und physikalisch chemisches Praktikum	2 UE/W	5 UE/W
◆ Qualitative und quantitative Analyse	10 UE/W	-----
◆ Präparatives Praktikum	-----	6 UE/W
◆ Technische Untersuchungen	-----	5 UE/W
◆ Projektarbeit	-----	2 UE/W

Betriebspraktikum

Das vierwöchige Praktikum in einem chemischen Unternehmen oder einer anderen geeigneten Einrichtung ist Bestandteil der CTA – Ausbildung. Es findet ganz oder teilweise in den Schulferien statt.

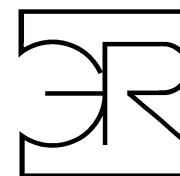
Die Schule unterstützt und berät Sie bei der Suche eines geeigneten Praktikumsplatzes und betreut Sie während des Praktikums.



2BKC



2 Zweijähriges
B Berufts-
K Kolleg für
C Chem.-Techn.-
 Assistenten



Zweijähriges Berufskolleg für Chemisch-Technische- Assistenten

Nach Bestehen der Abschlussprüfung haben Sie einen vollwertigen Berufsabschluss.

Die Chemisch-Technische Assistentin, der Chemisch-Technische Assistent (CTA) gehört zu den mittleren, technischen Berufen in Chemie Umwelt und Biotechnologie. Im Anforderungsprofil und im Einstiegsgehalt ist der CTA dem Chemielaboranten gleichgestellt.

Die Tätigkeit ist vielfältig und abwechslungsreich. Sie reicht von der Qualitätsentwicklung über die Durchführung von Untersuchungsaufträgen bis hin zur Optimierung bestehender und Entwicklung neuer Syntheseverfahren. Die Arbeit erfolgt in der Regel im Team und fordert

- ◆ hohe fachliche Kompetenz
- ◆ Sorgfalt
- ◆ Zuverlässigkeit
- ◆ Teamfähigkeit

Erfahrene CTAs können die Leitung eines Laborteams übertragen bekommen.

Sie/er arbeitet in Labors

- ◆ der chemischen und pharmazeutischen Industrie
- ◆ der Lebensmittel-, Kosmetik-, Textil- und Kunststoffindustrie
- ◆ von Untersuchungsämtern und privaten Instituten
- ◆ von Universitäten und Forschungseinrichtungen
- ◆ von Universitätskliniken

Über den Ergänzungsunterricht oder anschließendem Besuch eines einjährigen Berufskollegs Fachhochschulreife (IBKFFH) besteht ferner die Möglichkeit zum Studium an Fachhochschulen in Deutschland und der Schweiz.

Ausbildungsverlauf

Der **allgemeinbildende Unterricht** dient der Konsolidierung Ihrer Kenntnisse in Deutsch, Englisch und WiSo.

Der **fachtheoretische Unterricht** erfolgt in einer ausgewogenen Mischung aus Unterrichtsgespräch, Projektarbeit in Gruppen, Einzelübungsphasen und Gruppenübungsphasen.

Hier erwerben Sie die mathematischen und naturwissenschaftlichen Kenntnisse für Ihre spätere Berufstätigkeit.

Den **fachpraktische Unterricht** erhalten Sie von erfahrenen Laborlehrern. Hier erlernen Sie

- ◆ den Umgang mit Chemikalien
- ◆ die Arbeitstechniken um Proben zu analysieren
- ◆ die Arbeitstechniken um Stoffe zu synthetisieren
- ◆ die Handhabung moderner Laborgeräte und Apparaturen
- ◆ die Kenntnisse zum Auswerten, Beurteilen und Dokumentieren Ihrer Versuchsergebnisse.

Durch den **Zusatzunterricht** in Deutsch, Englisch und Mathematik vertiefen Sie Ihr Wissen in diesen Fächern und können an der **Ergänzungsprüfung zur Erlangung der Fachhochschulreife** teilnehmen.

Abschlussprüfung

Schriftliche Abschlussprüfung in physikalischer Chemie, allgemeiner und anorganische Chemie, organischer Chemie und analytischer Chemie

Praktische Abschlussprüfung über die Inhalte des physikalischen und physikalisch chemischen Praktikums und der technischen Untersuchungen

Mündliche Prüfung in mindestens einem maßgebenden Fach

Projektarbeit mit Präsentation und Dokumentation

Voraussetzung

- ◆ .Realschulabschluss
- ◆ Fachschulreife
- ◆ Versetzungszeugnis in die 11 Klasse des Gymnasiums (G9)
- ◆ Versetzungszeugnis in die 10. Klasse des Gymnasiums (G8)
- ◆ Nachweis eines gleichwertigen Abschlusses (Werkrealschulabschluss, 9+3, etc.)

Bewerbungsunterlagen

- ◆ Lebenslauf
- ◆ Beglaubigte Kopie des Zeugnisses (Liegt das Abschlusszeugnis bei der Bewerbung noch nicht vor, so ist das aktuelle Halbjahreszeugnis abzugeben. Das Abschlusszeugnis muss bis zur gesetzten Frist nachgereicht werden.)
- ◆ Erklärung über die Teilnahme an weiteren schulischen Bewerbungsverfahren